

# Amtsblatt

FÜR ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Nr. 1 / Ausgabe vom 1. März 2021

Herausgeber: Stadtverwaltung Worms, Bereich 1, Abt. 1.02 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Marktplatz 2, 67547 Worms, Tel.: (06241) 853-1202, Fax: (06241) 853-1299, E-Mail: [amtsblatt@worms.de](mailto:amtsblatt@worms.de)



Das Amtsblatt erscheint nach Bedarf, mindestens jedoch einmal monatlich und ist bei folgenden Einrichtungen der Stadtverwaltung Worms erhältlich: Pforte im Rathaus und im Adenauerring, Haus zur Münze, Büros der Ortsvorsteher, Klinikum Worms gGmbH und Entsorgungs- und Baubetrieb der Stadt Worms. Das Amtsblatt ist kostenlos, Abonnement ist möglich. Das Amtsblatt ist auch im Internet unter [www.worms.de](http://www.worms.de) abrufbar.

## Inhaltsverzeichnis

01.1	Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 13. Januar 2016	Seite 4
01.2	Erlaubnisverfahren nach § 15 Wasserhaushaltsgesetz der Stadt- verwaltung Worms, Abt. 3.05 - Umweltschutz und Landwirtschaft als Untere Wasser- behörde	Seite 5
01.3	Öffentliche Ausschreibung nach VOL; Jazz & Joy 2016 - Bühnenbau, Video-, Ton- und Lichttechnik	Seite 6-7
01.4	Öffentliche Ausschreibung nach VOB; Wohnungsbebauung Würdtweinstraße; Gerüstbauarbeiten	Seite 8-10
01.5	Öffentliche Ausschreibung nach VOB; Wohnungsbebauung Würdtweinstraße; Baustelleneinrichtung	Seite 11-13

## BEKANNTMACHUNG

der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses  
in der Wahlzeit 2014 – 2019  
am Mittwoch, 13.01.2016, um 15.00 Uhr  
im Sitzungszimmer 212 des Rathauses

## TAGESORDNUNG

### Öffentliche Sitzung

- 1) Auftragsvergabe zur Wegesanierung und Pflasterarbeiten im Albert-Schulte-Park

### Nichtöffentliche Sitzung

Auftragsvergabe

Haushaltsangelegenheit

Planungsangelegenheit

Grundstücksangelegenheit

Personalangelegenheiten

Worms, 06.01.2016  
Stadtverwaltung Worms  
gez. Michael Kissel  
Oberbürgermeister

**Erlaubnisverfahren nach § 15 Wasserhaushaltsgesetz der Stadtverwaltung Worms,  
Abt. 3.05 - Umweltschutz und Landwirtschaft als Untere Wasserbehörde;  
Az.: 3.05.35/48-29/wf**

## **BEKANNTMACHUNG**

1. Firma Schill-Malz GmbH & Co. KG, Ludwig-Schwamb-Str. 9-11, 67574, Osthofen hat bei der Stadtverwaltung Worms die Änderung der gehobenen Erlaubnis vom 20.04.1999, geändert mit Bescheiden vom 14.03.2003, 05.12.2006, 11.12.2008 und 15.10.2014, für die Einleitung von Abwasser aus der Betriebskläranlage des Werks Rheinweg 7, 67550 Worms (Gemarkung Rheindürkheim), in den Rhein beantragt.

Es wird die Anpassung der Festlegungen der Überwachungswerte für Ammoniumstickstoff (NH<sub>4</sub>-N) sowie anorganischem Gesamtstickstoff (Nges. anorg.) beantragt. Gleichzeitig soll die Erlaubnis hinsichtlich der Einleittemperatur und Einleitmengen aktualisiert werden.

2. Es wird darauf hingewiesen, dass

- die dem Vorhaben zugrundeliegenden Unterlagen bei der Stadtverwaltung Worms, Bereich 3 – Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Abteilung 3.05 – Umweltschutz und Landwirtschaft, Dienstgebäude Adenauerring 1, Zimmer 222, zu den üblichen Dienstzeiten in der Zeit von **11.01.2016 bis einschließlich 10.02.2016** zur Einsicht ausliegen.
- Einwendungen gegen das Vorhaben bei der Stadtverwaltung Worms, Bereich 3 – Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Abt. 3.05 – Umweltschutz und Landwirtschaft, Adenauerring 1, 67547 Worms, bis spätestens **24.02.2016** schriftlich oder zur Niederschrift erhoben werden können;
- mit Ablauf der Einwendungsfrist alle Einwendungen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen, ausgeschlossen bleiben;
- bei Ausbleiben eines Beteiligten in dem Erörterungstermin auch ohne ihn verhandelt werden kann und verspätete Einwendungen bei der Erörterung und Entscheidung unberücksichtigt bleiben können;
- bei mehr als 50 vorzunehmenden Benachrichtigungen oder Zustellungen
  - die Personen, die Einwendungen erhoben haben, von dem Erörterungstermin durch öffentliche Bekanntmachung benachrichtigt werden können;
  - die Zustellung der Entscheidung über die Einwendungen durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden kann;
- nachträgliche Auflagen wegen benachteiligender Wirkung nur verlangt werden können, wenn der Betroffene die nachteiligen Wirkungen nicht voraussehen konnte.

Worms, 23.12.2015  
gez. Hans-Joachim Kosubek  
Bürgermeister

## Bekanntmachung einer Öffentlichen Ausschreibung (§ 12 Abs. 2 VOL/A)

**Vergabenummer:** 125-2015

**a) Vergabestelle:**

Stadtverwaltung Worms, Abt. 6.4 - Ausschreibungsstelle  
Marktplatz 2  
67547 Worms  
Deutschland  
Telefon: +49 6241 / 853 - 6409  
Telefax: +49 6241 / 853 - 6499  
E-Mail: [ausschreibungen@worms.de](mailto:ausschreibungen@worms.de)  
Internet-Adresse (URL): [www.worms.de](http://www.worms.de)

**Angebote sind einzureichen bei:**

Stadtverwaltung Worms, Abt. 6.4 - Ausschreibungsstelle  
Marktplatz 2  
67547 Worms  
Deutschland  
Telefon: +49 6241 / 853 - 6409  
Telefax: +49 6241 / 853 - 6499  
E-Mail: [ausschreibungen@worms.de](mailto:ausschreibungen@worms.de)  
Internet-Adresse (URL): [www.auftragsboerse.de](http://www.auftragsboerse.de)

**Zuschlagserteilende Stelle:**

Siehe oben

**b) Art der Vergabe:** Öffentliche Ausschreibung

**c) Angebote können abgegeben werden:**

schriftlich  
elektronisch mit fortgeschrittener Signatur  
elektronisch mit qualifizierter Signatur

**d) Art, Umfang und Ort der Leistung:**

Bühnenbau, Video-, Ton- und Lichttechnik

Menge und Umfang: Der Auftrag umfasst die Veranstaltungstechnik bei dem Festival Jazz & Joy 2016. Die Teilbereiche gliedern sich in den Bühnenbau, Video-, Ton- und Lichttechnik. Das Festival besteht aus 5 Bühnen, welche in der Innenstadt in Worms verteilt sind. Es muss genügend qualifiziertes Personal vor Ort sein, da es immer wieder zu unvorhergesehenen kurzfristigen Änderungen kommen kann. Der Auftragnehmer soll den Auftraggeber im Zusammenhang mit den technischen Anforderungen der Bühnanweisungen umfassend beraten. Für die Beratung und Betreuung des Festivals hat der Auftragnehmer einen Projektleiter einzusetzen.

Ort der Leistung: Marktplatz, Weckerlingsplatz, Platz der Partnerschaft, Schlossplatz, Platz vor der Jugendherberge

**e) Losweise Vergabe:** Nein

**f) Nebenangebote und Änderungsvorschläge:**

Nebenangebote sind nicht zugelassen

**g) Beginn der Liefer-/Leistungsfrist:**

**Ende der Liefer-/Leistungsfrist:**

Bemerkung zur Liefer-/Leistungsfrist: Anlieferung: 15.08.2016; Ende spätestens 28.08.2016

Fertigstellung Randüberdachung Weckerlingsplatz 17.08.2016

Fertigstellung Bühnen am Marktplatz, Weckerlingsplatz, Schlossplatz, Platz der Partnerschaft, Jugendherberge: 18.08.2016

**h) Stelle zur Anforderung der Vergabeunterlagen:**

Stadtverwaltung Worms, Abt. 6.4 - Ausschreibungsstelle

Marktplatz 2

67547 Worms

Deutschland

[www.auftragsboerse.de](http://www.auftragsboerse.de)

**Tag, bis zu dem die Anforderung möglich ist:** 28.01.2016

**Stelle zur Einsichtnahme in die Vergabeunterlagen:**

Stadtverwaltung Worms, Abt. 6.4 - Ausschreibungsstelle

Marktplatz 2

67547 Worms

Deutschland

**i) Angebots- und Bindefrist:**

Ablauf der Angebotsfrist: 23.02.2016, 10:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist: 23.03.2016

**j) Höhe der geforderten Sicherheitsleistungen:**

**k) Wesentliche Zahlungsbedingungen:**

gemäß Vergabeunterlagen

**l) Unterlagen zur Eignungsprüfung:**

Liste der vorzulegenden Unterlagen:

mit dem Angebot:

- Referenzliste
- Zahl der in den letzten 3 abgeschl. Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Berufsgruppen
- Angabe für der Ausführung zur Verfügung stehende techn. Ausrüstung
- aktueller Auszug über Eintragung Berufsregister auf Verlangen der Vergabestelle:
- Nachweis Umsatz der letzten 3 abgeschl. Geschäftsjahre
- Nachweis Eintragung Berufsgenossenschaft

**m) Betrag etwaiger Vervielfältigungskosten, Zahlungsbedingungen:**

20,00 Euro. Zahlungsbedingungen und -weise: HHSt.60000.15000/6/125/15

Bankverbindung: Empfänger Stadt Worms, Abt. 6.4, IBAN DE 7255350010 0000 00 0290 bei Sparkasse Worms-Alzey-Ried (BIC MALADE51WOR)

**n) Angabe der Zuschlagskriterien:**

Der niedrigste Preis

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)
- |          |   |          |                              |
|----------|---|----------|------------------------------|
| Name     | <b>Stadtverwaltung Worms, Abt. 6.4 - Ausschreibungsstelle</b> |          |                              |
| Straße   | <b>Marktplatz 2</b>   |          |                              |
| PLZ, Ort | <b>67547 Worms</b>  |          |                              |
| Telefon  | <b>+49 6241 / 853 - 6402</b>                                  | Fax      | <b>+49 6241 / 853 - 6499</b> |
| E-Mail   | <b>ausschreibungen@worms.de</b>                               | Internet | <b>www.worms.de</b>          |
- b) Vergabeverfahren    Öffentliche Ausschreibung, VOB/A  
Vergabenummer        **01-2016**
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen
- Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt.
  - Vergabeunterlagen werden auch elektronisch zur Verfügung gestellt.
  - Es werden elektronische Angebote akzeptiert.
  - kein elektronisches Vergabeverfahren.
- d) Art des Auftrags
- Ausführung von Bauleistungen
  - Planung und Ausführung von Bauleistungen
  - Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)
- e) Ort der Ausführung  
**Worms**
- f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose  
Art der Leistung: **Gerüstbauarbeiten**  
Umfang der Leistung: **Erstellung eines Fassadengerüsts ca. 4.500 m<sup>2</sup>**
- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden  
Zweck der baulichen Anlage \_\_\_\_\_  
Zweck des Auftrags \_\_\_\_\_
- h) Aufteilung in Lose  nein  
ja, Angebote sind möglich  nur für ein Los  
 für ein oder mehrere Lose  
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)
- (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)
- i) Ausführungsfristen  
Beginn der Ausführung: \_\_\_\_\_  
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: \_\_\_\_\_  
weitere Fristen: **Beginn: ca. Ende März 2016**  
**Ende: ca. Oktober 2017**
- j) Nebenangebote
- zugelassen
  - nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
  - nicht zugelassen
- k) Anforderung der Vergabeunterlagen  
Bis **15.01.2016 bei**

**Stadtverwaltung Worms, Abt. 6.4 - Ausschreibungsstelle, Marktplatz 2, 67547 Worms, Deutschland**  
**Tel.: +49 6241 / 853 - 6401**

Online-Plattform: **www.auftragsboerse.de**

**l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform**

Höhe der Kosten	<u>20,00 €</u>
Zahlungsweise	Banküberweisung
Empfänger	<u>Stadt Worms, Abt. 6.4</u>
Kontonummer	<u>290</u>
BLZ, Geldinstitut	<u>55350010, Sparkasse Worms-Alzey-Ried</u>
Verwendungszweck	<u>HHSt.60000.15000/6/01/16</u>
Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.	
IBAN	<u>DE 7255350010 0000 00 0290</u>
BIC-Code	<u>MALADE51WOR</u>

Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn

- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt k) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.

Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

**o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind** Stadtverwaltung Worms, Abt. 6.4 - Ausschreibungsstelle  
Marktplatz 2  
67547 Worms  
Ansprechpartner: Frau Keller, Frau Reineck, Frau Ziegler  
Tel.: +49 6241 / 853 - 6402 oder 6409  
Fax: +49 6241 / 853 - 6499  
E-Mail: ausschreibungen@worms.de  
Online-Plattform: www.auftragsboerse.de

**p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** Deutsch

**q) Angebotseröffnung** am 26.01.2016 um 10:40 Uhr  
Ort  
**Stadtverwaltung Worms, Abt. 6.4 - Ausschreibungsstelle, Marktplatz 2, 67547 Worms, Deutschland**  
**Zimmer: 142**

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

**Bieter und deren bevollmächtigte Vertreter**

- r) geforderte Sicherheiten** gemäß Vergabeunterlagen
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und / oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind** gemäß Vergabeunterlagen
- t) Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften** Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.  
Die Verträge sind dem Auftraggeber auf Verlangen vorzulegen.



- u) Nachweise zur Eignung
- Präqualifizierte Unternehmen** führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
- Nicht präqualifizierte Unternehmen** haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
- Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich

**Siehe Vergabeunterlagen**

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6 Abs. 3 Nr. 3 VOB/A zu machen:

**Angaben über das für die Leitung und Aufsicht vorgesehene techn. Personal einschl. dessen Qualifikation;**

**Angaben über die dem Unternehmer für die Ausführung der zu vergebenden Leistung zur Verfügung stehende techn. Ausrüstung**

- v) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist      **26.02.2016**
- w) Nachprüfung behaupteter Verstöße  
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)



**Stadtverwaltung Worms, Abt. 6.4 - Ausschreibungsstelle, Marktplatz 2, 67547 Worms, Deutschland**  
**Tel.: +49 6241 / 853 - 6402 oder 6409**

Online-Plattform: **www.auftragsboerse.de**

**l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform**

Höhe der Kosten	<u>15,00 €</u>
Zahlungsweise	<u>Banküberweisung</u>
Empfänger	<u>Stadt Worms, Abt. 6.4</u>
Kontonummer	<u>290</u>
BLZ, Geldinstitut	<u>55350010, Sparkasse Worms-Alzey-Ried</u>
Verwendungszweck	<u>HHSt.60000.15000/6/04/16</u>
Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.	
IBAN	<u>DE 7255350010 0000 00 0290</u>
BIC-Code	<u>MALADE51WOR</u>

Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn

- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt k) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.

Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

**o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind** Stadtverwaltung Worms, Abt. 6.4 - Ausschreibungsstelle  
Marktplatz 2  
67547 Worms  
Ansprechpartner: Frau Keller, Frau Reineck, Frau Ziegler  
Tel.: +49 6241 / 853 - 6402 oder 6409  
Fax: +49 6241 / 853 - 6499  
E-Mail: [ausschreibungen@worms.de](mailto:ausschreibungen@worms.de)  
Online-Plattform: [www.auftragsboerse.de](http://www.auftragsboerse.de)

**p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** Deutsch

**q) Angebotseröffnung am** 26.01.2016 **um** 11:00 Uhr

Ort

**Stadtverwaltung Worms, Abt. 6.4 - Ausschreibungsstelle, Marktplatz 2, 67547 Worms, Deutschland**  
**Zimmer: 142**

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

**Bieter und deren bevollmächtigte Vertreter**

- r) geforderte Sicherheiten** gemäß Vergabeunterlagen
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und / oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind** gemäß Vergabeunterlagen
- t) Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften** Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter  
Die Verträge sind dem Auftraggeber auf Verlangen vorzulegen.

- u) Nachweise zur Eignung  
**Präqualifizierte Unternehmen** führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.  
**Nicht präqualifizierte Unternehmen** haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.  
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich

**Siehe Vergabeunterlagen**

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6 Abs. 3 Nr. 3 VOB/A zu machen:

**Angaben über das für die Leitung und Aufsicht vorgesehene techn. Personal einschl. dessen Qualifikation;**

**Angaben über die dem Unternehmer für die Ausführung der zu vergebenden Leistung zur Verfügung stehende techn. Ausrüstung**

**Nachweis Betriebshaftpflicht**

- v) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist      **26.02.2016**
- w) Nachprüfung behaupteter Verstöße  
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

## **IMPRESSUM**

Herausgeber:  
V.i.S.d.P.  
Stadtverwaltung Worms  
Abt. 1.02 – Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Marktplatz 2  
67547 Worms  
Tel. 06241/ 853-1202  
E-Mail: [amtsblatt@worms.de](mailto:amtsblatt@worms.de)

Layout und Gestaltung: Abt. 1.02 – Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Rathausdruckerei  
Druck: Rathausdruckerei

Ansprechpartnerin: Eva Muth (Abt. 1.02)

Druckfehler vorbehalten!